

STUDENT		ORT Porto, Portugal
HOCHSCHULE	Hochschule für Künste Bremen	
UNTERNEHMEN	This is Pacifica	
PRAKTIKUMSBERICHT		
VON/BIS	11.09.2023 - 28.02.2024	

Einleitung

In diesem Praktikumsbericht werde ich meine Erfahrungen aus dem sechsmonatigen Praktikum bei This is Pacifica reflektieren. Die Entscheidung, ein Praxissemester im Ausland zu absolvieren, war mir bereits seit Beginn meines Studiums klar. Schon während meiner ersten Semester fehlte mir immer wieder der Bezug zur Arbeitswelt. Das Praktikum bot die Möglichkeit, erste berufliche Erfahrungen zu sammeln, ohne ein Semester auszusetzen.

Ein Praktikum in Portugal hatte für mich zwei grundlegende Vorteile. Zum einen schätze ich den internationalen Austausch und die Erfahrungen, die man in einem neuen Land macht. Zum anderen war es eine Möglichkeit, dem norddeutschen Winter für ein halbes Jahr zu entkommen.

Praktikumsbeschreibung

Das Studio This is Pacifica ist ein Grafikdesign-Studio aus Porto, das 2007 von den WBrüdern [REDACTED] sowie ihrem Freund [REDACTED] gegründet wurde. Mittlerweile besteht das Team zusätzlich aus den beiden Designerinnen [REDACTED], der Projektmanagerin [REDACTED] und einer Praktikantenstelle. Die Spezialgebiete liegen zwar im Marketing und Branding, mittlerweile arbeiten sie jedoch auch an Editorial-Projekten. Die Kunden des Studios sind international und stammen aus Bereichen wie Architektur, Musik und Kultur.

Meine Tätigkeit bestand im Wesentlichen in der Unterstützung eines der drei Creative Directors in einem oder mehreren Projekten. Diese Aufgaben waren sehr vielfältig, und jedes Projekt erforderte eine neue Herangehensweise. So habe ich unter anderem an Plakaten für Stop-Motion-Filme, Symbolen für Weinunternehmen oder einem Magazin für eine portugiesische Rockband gearbeitet. Aber auch Benchmarking, Recherche und das Gestalten von Präsentationen waren Teil meiner Aufgaben. Meine Arbeit wurde je nach Projekt von einem der zuständigen Direktoren [REDACTED] betreut.

Eine typische Woche begann am Montag mit einem Team-Meeting, bei dem die Ziele und Aufgaben der Woche besprochen und verteilt wurden. Das Meeting fand hauptsächlich auf Portugiesisch statt, wobei meine Bereiche immer zu Beginn auf Englisch besprochen wurden. Je nach Dringlichkeit und Zeitdruck ging ich dann direkt an die Arbeit oder blieb im Meeting, um mein Portugiesisch auf die Probe zu stellen. Der Freitag fand immer im Homeoffice statt.

Reflektion

Das Praktikum hat mich in vielerlei Hinsicht geschult. Durch die Arbeit an verschiedensten Aufgaben habe ich einen Einblick in den Alltag eines Grafikdesignstudios bekommen. Dadurch habe ich einen Workflow entwickelt, um gestalterische Herausforderungen zu lösen. Dieser Einblick hat mir nicht nur gezeigt, dass ich den Aufgaben gewachsen bin, sondern hat mir vor allem die Angst vor der Zukunft nach dem Studium genommen. Meine Kollegen haben mich herzlich aufgenommen, und ich habe mich bis zum Schluss sehr wohl gefühlt. Die vergangenen sechs Monate waren für mich die beste Zeit meines Studiums.

TIPPS UND WICHTIGES

Wie finde ich ein Praktikum?

Die einfachste Art und Weise ist auf Seiten wie thebrandidentity.com oder aaatlas-hansen.ch. Diese Seiten haben eine Vielzahl von international bekannten Designern und Studios gelistet, die man einfach nach Disziplin und Land filtern kann. Manchmal findet man Praktikumsstellen auf Erasmus-plus.eu, allerdings ist es auch ganz normal, sich initiativ zu bewerben.

In 10 Schritten zur Erasmusförderung

1. Erhalte eine Praktikumszusage.
2. Lass dir das Learning Agreement vom International Office schicken.
3. Lass das Learning Agreement (before the mobility) von deinem Arbeitgeber ausfüllen und unterschreiben.
4. Lass das Learning Agreement  unterschreiben.
5. Erhalte 70% der Förderung.
6. Mach das Praktikum.
7. Schreibe einen dreiseitigen Praktikumsbericht.
8. Lass das Learning Agreement (after the mobility) von deinem Arbeitgeber ausfüllen und unterschreiben.
9. Fülle das EU-Survey online aus.
10. Erhalte die restlichen 30% der Förderung.

Wie finde ich ein Zimmer in Porto?

Idealista.pt ist die beste Internetseite, um ein Zimmer oder eine Wohnung in Porto zu finden. Leider stecken Portugals Großstädte in einer Wohnungsnot, was bedeutet, dass es eine hohe Nachfrage gibt und man schwer etwas Erschwingliches findet.

Ist ein Sprachkurs mit der Landessprache sinnvoll?

Erasmus bietet kostenlose Sprachkurse (OLS) an. Gerade in Portugal und für ein Praktikum ist das sehr sinnvoll. Leider habe ich von dieser Möglichkeit erst nach dem Praktikum erfahren.